

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Schlesische Volkslieder mit Melodien**

**Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich**

**Leipzig, 1842**

286. Andacht bei den heiligen Wunden Jesu

[urn:nbn:de:bsz:31-140683](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140683)

2. Jesus ging über den Delberg hinauf,  
Er weckte wol seine zwölf Jünger auf:
3. „Steht auf, steht auf, geht alle mit mir!  
Meine Zeiten und Stunden sind kommen herfür.“
4. Judas der Verräther stand auch dabei,  
Er wollt' des Herrn Jesus Verräther sein.
5. Er verrieth ihn wol bis in den Tod,  
Bis daß der liebe Jesus sein Leben beschloß.

Aus Neukirch bei Schönau.

**285.**

Andacht beim Leiden Christi.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. D Jesu mein, Wie schwere Pein<br/>Hast du für uns gelitten!<br/>In Angst und Noth Bis in den Tod<br/>Hast du für uns gestritten.</p>             | <p>3. Die Kreuzeslast Drückt dich so fast<br/>Gar oft zur Erden nieder,<br/>Da heftet man Mit Nägeln an<br/>Dein' allerheiligsten Glieder.</p>                |
| <p>2. Der blut'ge Schweiß Macht dir so heiß,<br/>Mit Geißeln ganz zer schlagen;<br/>Die Dornenkron' Ist dir zum Lohn,<br/>Die du für uns getragen.</p> | <p>4. Drei ganzer Stund' Bloß und verwundt<br/>Hingst du in größten Schmerzen.<br/>D Jesu mein, Wie muß es doch sein,<br/>Daß mir's nicht geht zu Herzen?</p> |
| <p>5. O Gotteslamm, Am Kreuzesstamm<br/>Hast du dich dem Tod ergeben:<br/>Verleihe mir, Zu sterben mit dir<br/>Und ewig mit dir zu leben!</p>          |   |

Aus der Grafschaft Glaz.

**286.**

Andacht bei den heiligen Wunden Jesu.

Sehr mäßig. Aus der Grafschaft Glaz.

Je = su Wun = den al = le Stun = den seib ver = eh = ret zu  
tau = send = mal! Seib ge = grü = set, seib ge = küß = set,  
mei = ner See = len Le = bens = quall!

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Jesu Wunden Alle Stunden<br/>Seid verehret zu tausendmal!<br/>Seid gegrüßet, Seid geküßet,<br/>Meiner Seelen Lebensquall!</p> | <p>2. Bei den Füßen Will ich büßen<br/>Alle meine Missethat,<br/>Will beweinen Deine Peinen,<br/>Die mein Herz verschuldet hat.</p> |
|---|---|

3. In die Hände Ich absende  
Meine Seel' in Todesnoth;  
Laß sie schreiten In die Seiten,  
So dein Blut gefärbet roth!

4. Ich bereue — Ach, verzeihe  
Alle Sünd' die in mir steckt!  
Keine Freuden Weder Leiden  
Meine Neu' in mir erweckt.

5. Nur die Liebe, Die ich übe,  
Macht mein Herz vor Schmerz vergehn.  
Drum in Leiden Ohne Freuden  
Will ich bei deinen Wunden stehn.

Aus der Grafschaft Glaz. Lebensquall, Lebensquelle.

## 287.

## Jesus über Alles.

Sehr mäßig.

Aus der Grafschaft Glaz.

Schönster Herr Je = su, Herrscher al = ler Er = den, Got = tes  
und Ma = ri = ä Sohn! Dich will ich lie = ben, dich will ich  
eh = ren, mei = ner See = len Freud' und Kron.

- Schönster Herr Jesu, Herrscher aller Erden,  
Gottes und Mariä Sohn!  
Dich will ich lieben, dich will ich ehren,  
Meiner Seelen Freud' und Kron'!
- Schön sind die Wälder, noch schöner sind die Fesler  
In der schönen Frühlingszeit!  
Jesus ist schöner, Jesus ist reiner,  
Der unser trauriges Herz erfreut!
- Schön leucht der Monden, noch schöner leucht die Sonne  
Als die Sternlein allzumal!  
Jesus leucht schöner, Jesus leucht reiner,  
Als die Engel im Himmelsaal!
- All' die Schönheit Himmels und der Erden  
Ist nur gegen ihn als ein Schein!  
Keiner auf Erden uns lieber kann werden,  
Als der schönste Jesus mein!
- Jesus ist wahrhaftig hoch von uns geliebet,  
Jesus ist wahrhaftig hoch gebenedeit!  
Jesus, wir bitten dich, sei uns gnädig  
Bis an unsre letzte Zeit!

Aus der Grafschaft Glaz.